

MICROSOFT PROJECT MULTIPROJECT- ERWEITERUNG

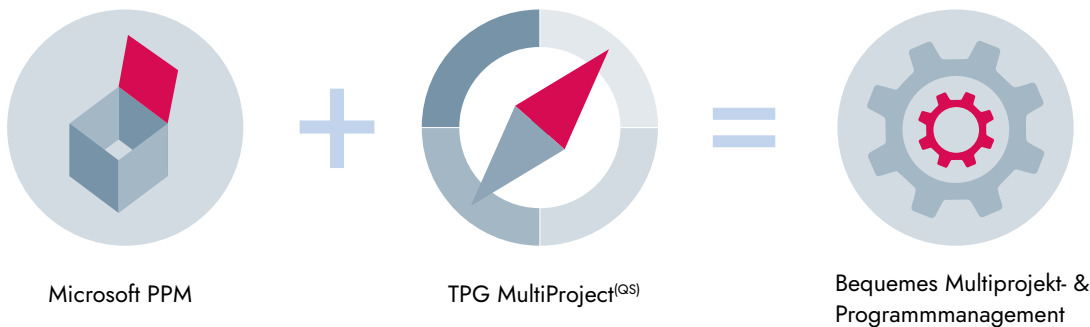
TPG MultiProject^(QS) – Quick-Start zum Fixpreis
ins Multiprojektmanagement mit Microsoft
Project Server / Project Online

TPG MultiProject – Quick-Start ins Multiprojektmanagement

Beim Multiprojektmanagement haben alle Standard-Versionen von **Microsoft PPM** Grenzen – **Project Server** „aus der Box“ ebenso wie **Project Online**. Beispiele für diese Grenzen sind:

- » projektübergreifende Verknüpfungen zwischen Vorgängen setzen Schreibrechte für beide Projekte voraus
- » Änderungen im Quellprojekt beeinflussen zudem verlinkte Zielprojekte direkt
- » Verknüpfungen bei vielen Projekten können die Performance des PPM-Systems beeinflussen

Vermeiden Sie diese Grenzen mit dem Turbo für Ihr Multiprojekt- und Programmmanagement mit **Microsoft Project Server** oder **Project Online**: **TPG MultiProject(QS)**, dem Quick Start Paket mit **TPG ProjectLink**.



Das schnelle Erweiterungspaket für MS Project Server / Project Online zum Festpreis

DIE GRUNDLAGE: BEWÄHRTE MICROSOFT TECHNOLOGIE

TPG MultiProject(QS) setzt auf **Microsoft Project Server** oder **Project Online** auf. Die paketierte Lösung lässt sich somit flexibel entweder „on premises“ oder in der Cloud implementieren. Sollten sich Anforderungen der Nutzerinnen und Nutzer später ändern, lässt sich die Lösung jederzeit funktional erweitern.

VIER WICHTIGE ANWENDUNGSFÄLLE FÜR MULTIPROJEKTMANAGEMENT

Mit **TPG MultiProject(QS)** gelingt der schnelle Einstieg in komfortables Multiprojekt- und Programmmanagement. Schon nach kurzer Zeit stehen diese Anwendungsszenarien zur Verfügung:

- » Multiprojektübersichten per „Milestone Roll-up“
- » Programmmanagement mit „Bottom-up-Informationen & Top-down-Vorgaben“
- » Projektübergreifenden Verknüpfungen via „Hard-, Soft- & Mirrorlink“
- » Abstimmung zwischen Projekt und Linie zur Ressourcenplanung

IHR NUTZEN: WAS HABEN SIE VON DEM CLEVEREN TPG MULTIPROJECT(QS) PAKET?



- » paketierte Lösung für optimiertes Multiprojekt- und Programmmanagement
- » basierend auf **Microsoft Project Server** oder **Project Online**
- » enthält vier wichtige Anwendungsfälle
- » umfasst Workshop, Implementierung und Schulung
- » vordefinierter Leistungsumfang zum Festpreis
- » innerhalb nur eines Monats aufgesetzt und voll einsetzbar

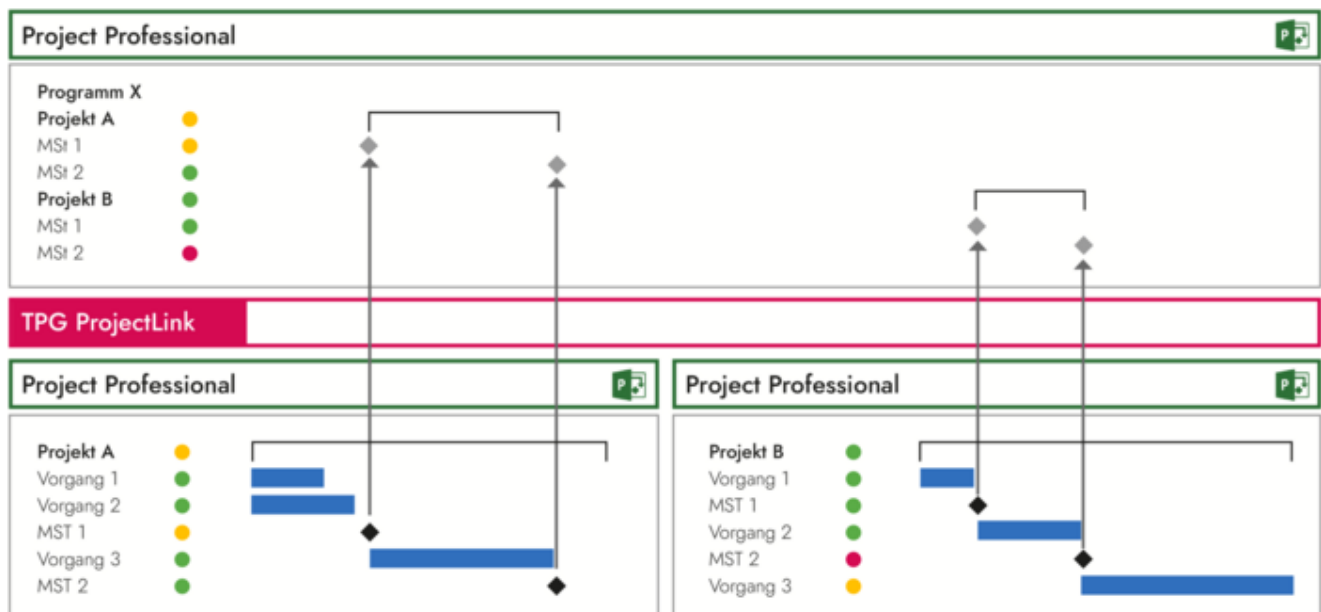
Flexible Verknüpfung von Vorgängen mit TPG MultiProject^(QS)

Hardlinks: Die Verknüpfung zwischen Quell- und Zielvorgang erfolgt direkt. Im Gegensatz zum Mirrorlink wird keine neue Zeile angelegt. Die Verschiebung des Quellvorgangs lässt sich bewusst auf Knopfdruck in die eigene Planung übernehmen.

Softlinks: Verknüpfungen mit dem Quellvorgang werden im Zielplan nur rein informativ angezeigt – in derselben Zeile wie der Zielvorgang. Es besteht keine Verknüpfung und keine Auswirkung auf die Vorgänge des Zielplans.

Mirrorlinks: Im Zielplan entsteht ein eigener Vorgang in einer neuen Zeile. Dieser ist mit der Quelle wie ein Hardlink verknüpft und kann rein informativ genutzt werden, wenn innerhalb des Zielplans keine Verknüpfung erfolgt, z.B. bei Meilensteinübersichten.

Anwendungsfall 1: Multiprojektübersichten per „Milestone Roll-up“

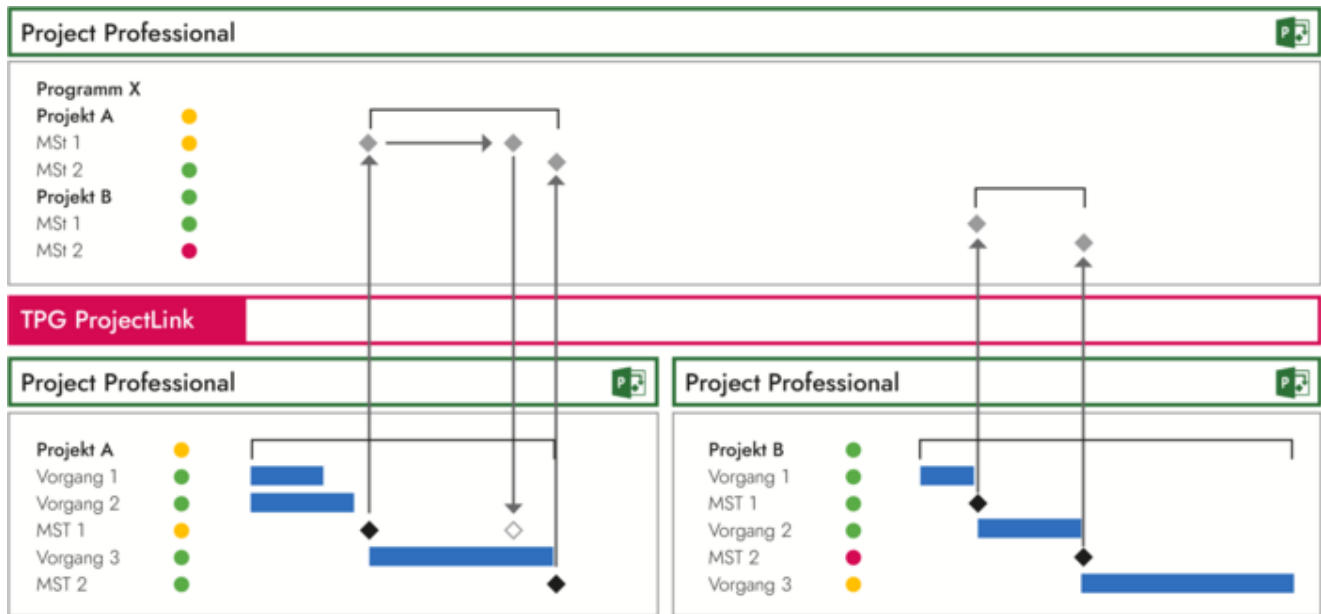


Roll-ups in Microsoft Project Server / Project Online werden möglich

MEILENSTEINÜBERSICHT AUS BESTEHENDEN PROGRAMMEN EINFACH ERSTELLEN

Relevante Meilensteine lassen sich einfach in einer Multiprojektübersicht zusammenstellen. Dazu wird im Meilensteinplan einfach ein Programm ausgewählt und dann importieren sich alle Meilensteine automatisch in diesen übergeordneten Microsoft Project Plan. Auch lassen sich so Terminpläne im Microsoft Project Format weitergeben, die nur Teilinformationen enthalten sollen.

Anwendungsfall 2: Programmmanagement „Liefertermine“

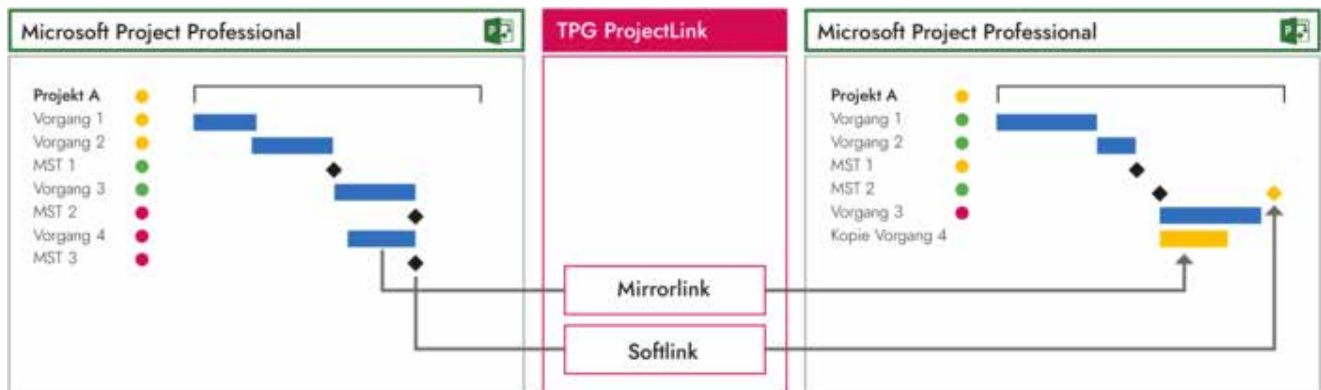


Top-down- und Bottom-up-Programmmanagement wird möglich

MEHR TRANSPARENZ IM PROGRAMM- UND TEILPROJEKTMANAGEMENT DURCH VISUALISIERTE INFORMATIONEN

Automatisierte Bottom-up- und Top-down-Verlinkungen unterstützen das Zusammenspiel zwischen Programm- und Teilprojekten. Der Roll-up der Meilensteine aus den Teilprojekten des Programms visualisiert übersichtlich die wichtigsten Termine für die Programmleitung. Ebenso lassen sich von der Programmebene Vorgaben in den Teilprojekten anzeigen. Die Leitenden der Teilprojekte können ihre Planung dann anhand der Programmvorgaben anpassen.

Anwendungsfall 3: Projektübergreifende Verknüpfungen

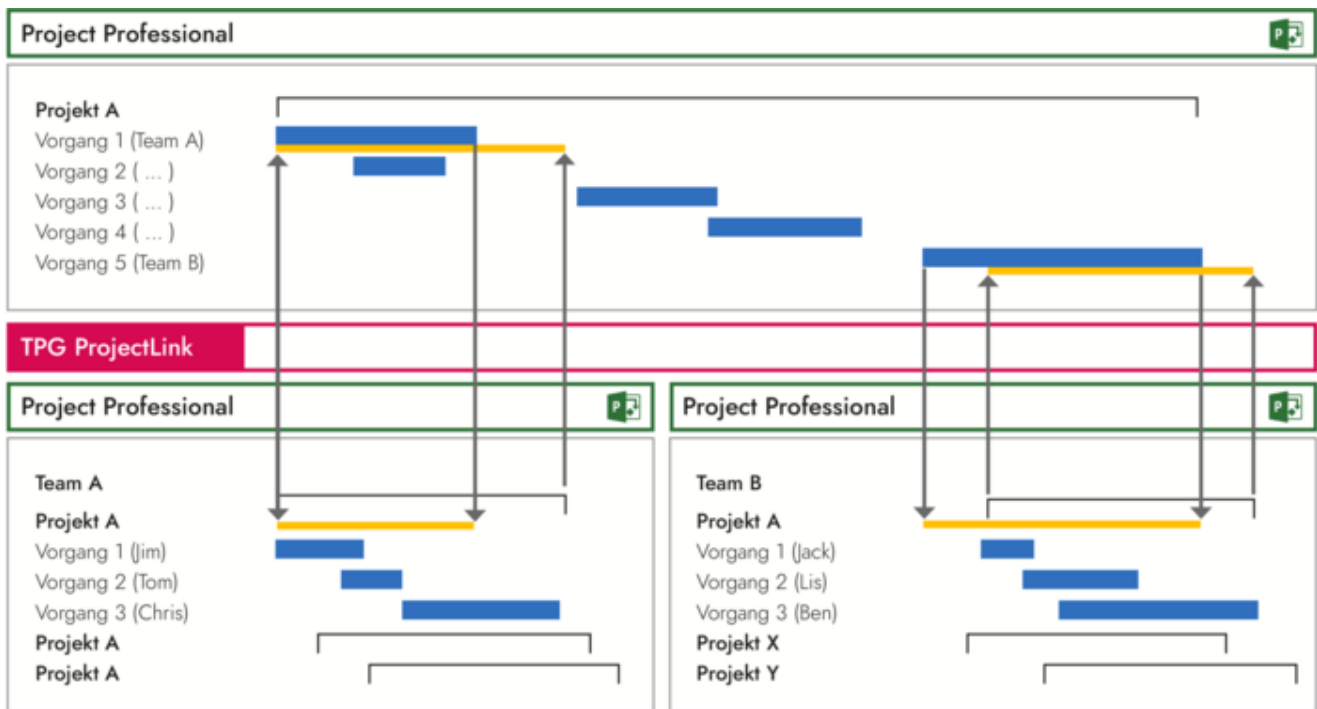


Projektübergreifende Verknüpfungen mit diversen Linktypen werden möglich

VEREINFACHTE PROJEKTPLANUNG UND DARSTELLUNG VON PROJEKTABHÄNGIGKEITEN

Die Projektleitung wählt selbst, welche Vorgänge aus fremden Projekten sie mit dem eigenen Terminplan verbinden möchte. Über den TaskPicker wählt sie die freigegebenen Vorgänge fremder Projekte aus. Zudem stehen ihr mit Mirror- und Softlink drei verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Sie kann entscheiden, ob sie einen zusätzlichen Vorgang von außen in ihrem Terminplan anzeigen möchte (Mirrorlink) oder externe Vorgangsinformationen zu einem existierenden Vorgang im eigenen Plan nur angezeigt werden sollen (Softlink).

Anwendungsfall 4: Verteilte Planung in Projekt und Linie



Verteilte Planung in Projekt und Linie bzw. zwischen Projekt- und Teilprojektleitern

VISUELLE UNTERSTÜTZUNG BEI DER ABSTIMMUNG ZU ARBEITSPAKETEN

In der Linienorganisation plant die Projektleitung grobe Arbeitspakete. Die Detailplanung der Arbeitspakete erfolgt dann durch das Linienmanagement in eigenen Microsoft Project Plänen. Die Ecktermine aus der Detailplanung sieht die Projektleitung konsolidiert in ihrem Plan. So ist in beiden Plänen der jeweils andere Stand sichtbar. Bei Abweichungen dient diese Visualisierung als Basis für die Einigung per Kommunikation.

Die gleiche Vorgehensweise lässt sich auch zwischen Projektleitung und Teilprojektleitung nutzen. Hinweis: Die [Ressourcenplanung in Matrixorganisationen](#) unterstützt das Produkt TPG TeamManager.

IHR NUTZEN: VERGLEICH TPG MULTIPROJECT^(QS) MIT MS PROJECT SERVER / ONLINE IM STANDARD



- » Mehr Transparenz bei projektübergreifenden Verknüpfungen von Vorgängen
- » Multiprojektübersichten für aktuelle Zustände im Programm auf einen Blick
- » Einfaches Realisieren von Hard- und Softlinks zwischen Projekten
- » Grafische Anzeige fremder Vorgänge im eigenen Projektplan (Mirrorlinks)
- » Anlegen von Verknüpfungen bedarf keiner Schreibrechte für fremde Projekte
- » Performancegewinn, externe Projekte müssen für Verknüpfungen nicht offen sein
- » Vorgangssampeln, Vorgangsfelder, Linktypen, Ansichten, bessere Projektübersicht

In drei Schritten zur TPG MultiProject^(QS) Lösung

Klare Liefergegenstände plus individuelle Anpassungen

Voraussetzung ist, dass Sie ein Microsoft Project Server oder Project Online System nutzen. Die Implementierung von TPG MultiProject(QS) setzt darauf auf. Dies umfasst drei Phasen. Jede Phase hat klar definierte Liefergegenstände.

PHASE 1: BEREITSTELLUNG BASISSYSTEM

Aktivitäten: Durchführen Kick-off-Meeting (remote), Aufsetzen Basissystem* (remote), Erstellen der Dokumentation der Konfiguration (remote), Systemübergabe und Abnahme (remote)
(*Achtung: Microsoft PPM Installation / Konfiguration / Lizenzen nicht im Paket enthalten)

Liefergegenstände: Dokumentation der Konfiguration

Dauer: ca. 1-2 Wochen

PHASE 2: TRAINING

Aktivitäten: Vorbereiten Training (remote), Durchführen Training für das Projektkernteam mit bis zu 8 Teilnehmenden (1 Tag vor Ort)

Liefergegenstände: TPG MultiProject^(QS) Standard-Trainingsunterlagen

Dauer: ca. 1 Woche

PHASE 3: AUSBAU BASISSYSTEM

Aktivitäten: 16 Stunden Consulting für Coaching, Support und Erweiterungen (nach Bedarf vor Ort oder remote, innerhalb von 4 Wochen nach Systemübergabe abzurufen), Projektabschlussmeeting (remote)

Liefergegenstände: Aktualisierte Konfigurationsdokumentation inkl. Handlungsempfehlung (Projektabschlussdokument)

Dauer: ca. 2 Wochen

Durch einheitliche Dokumente, Standards und Konfigurationen steht Ihnen in kurzer Zeit eine optimierte Multiprojekt- / Programmmanagement-Lösung zur Verfügung.

ERWEITERBAR NACH BEDARF

Haben Sie später den Wunsch nach Anpassung und Erweiterung Ihrer Multiprojekt- / Programmmanagement-Lösung, ist dies jederzeit möglich.

Unser **Sales-Team** beantwortet Ihre Fragen gerne so schnell wie möglich (Leiterin Sales: Kathryn Dixon).

Tel. Zentrale: +49 89 615593-30

The Project Group

Informationstechnologie GmbH

Destouchesstr. 68 | 80796 Munich | Germany

Tel. +49 89 615 593 30 | info@theprojectgroup.com

www.theprojectgroup.com